Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP

Zum Tagesordnungspunkt 4 Mühlenkreiskliniken AÖR des heutigen Kreistages

Der Kreistag beschließt, das Grundstück „Gabelhorst“ in Espelkamp für einen möglichen Klinikneubau im Lübbecker Land vorzusehen. Bei einem möglichen Neubau ist die Ost-West-Ausrichtung der baulichen Anlagen zu planen.

Gleichzeitig soll der nördliche hochwertige Waldbereich bei den zukünftigen Planungen als Erholungswald für das Krankenhaus dargestellt und erhalten werden. Die Stadt Espelkamp wird gebeten, die entsprechenden Schritte zur planungsrechtlichen Umsetzung einzuleiten. Zusätzlich ist entlang der B239 ein Waldstreifen dauerhaft zu erhalten. Dieser dient als Lärm- und Staubpuffer zur Abgrenzung des neuen Krankenhauses.

Als Kompensationsmaßnahme für die in Anspruch genommene Waldfläche ist eine dreifache Aufforstung einzuplanen. Der Kreistag fordert den Verwaltungsrat der Mühlenkreiskliniken auf, diese Vorgaben bei den nächsten Umsetzungsschritten zu berücksichtigen.

Die Kreisverwaltung schließt eine Vereinbarung mit den Grundstückserwerbern mit dem Inhalt, dass bis zu einem endgültigen Baubeschluss keinerlei Rodungsmaßnahmen auf dem Grundstück durchgeführt werden.

Zugleich wird die Kreisverwaltung beauftragt zu prüfen, inwiefern die Straße Gabelhorst für die Bauplanungen umgelegt oder zu einer Zufahrtsstraße umgewidmet werden kann. Gleichzeitig muss dann geprüft werden, wie bei einer Umlegung der Straße eine Anbindung des zukünftigen Krankenhauses an das Straßennetz erfolgen kann.

Des Weiteren fordert der Kreistag die Verwaltungsspitze erneut dazu auf, möglichst gemeinsam mit den hiesigen Landtagsabgeordneten Gespräche mit dem Land über weitere finanzielle Fördermittel aufzunehmen.

31.10.2022

gez. Detlef Beschewe	gez. Cornelia Schmelzer	gez. Hans-Eckhard Meyer
Fraktionsvorsitzender CDU	Fraktionsvorsitzende Grüne	Fraktionsvorsitzender FDP